Bezirk Freiburg

Tätigkeitsbericht für das Spieljahr 2024/2025

I. Bericht des Bezirksvorsitzenden Arno Heger

Mit Ablauf des 30. Juni 2025 endete das Spieljahr 2024/2025.
Das Spieljahr 2024/2025 hatte für den Bezirk Freiburg wieder eine Vielzahl von sportlichen Höhepunkten. Allerdings gab es auch wieder einige unschöne Vorfälle und somit Tiefpunkte.

Der sportliche Verlauf des Spieljahres 2024/2025

1.

Insgesamt haben im Spieljahr 2024/2025 153 Vereine dem Fußballbezirk Freiburg angehört. Hiervon haben 128 Vereine am Spielbetrieb der Männer teilgenommen.

Schaut man sich die Meldezahlen für das Spieljahr 2024/2025 an, so ist die Zahl der Mannschaftsmeldungen im Bereich der Männer stabil geblieben. Obwohl es vermehrt Anfragen von Vereinen dahingehend gab, ob bei Reservemannschaften Spielgemeinschaften gebildet werden können, haben lediglich zwei Vereine, und somit eine Spielgemeinschaft, dies wahrgenommen.
Bei den Männermannschaften im Bezirk bemerkt man zum einen, dass es weniger zweite Mannschaften gibt. Andererseits gibt es mehr Vereine, welche wieder eine dritte Mannschaft stellen. Gerade in den Kreisligen B zeigt sich, dass eine 16er Staffel nicht mehr der Regelfall ist. Dies wird man beobachten und gegebenenfalls perspektivisch überlegen müssen, welche Konsequenzen hieraus zu ziehen sind.

Bei den Frauen gab es im Spieljahr 2024/2025 insgesamt 26 Vereine, welche am Spielbetrieb im Bezirk teilnahmen. Davon spielten 13 Mannschaften in Spielgemeinschaften. 11 Mannschaften spielten überbezirklich. Im Spieljahr 2025/2026 sind es überbezirklich 13 Mannschaften und 25 Mannschaften die am Spielbetrieb im Bezirk teilnehmen, 11 davon in Spielgemeinschaften. Demnach sind die Mannschaftszahlen im Spielbetrieb der Frauen stabil, wenn auch in geringer Anzahl.

2.

In sportlicher Hinsicht verlief das Spieljahr 2024/2025 für den Fußballbezirk Freiburg ausgesprochen positiv. Erneut ist es unserem Flaggschiff dem SC Freiburg gelungen, sowohl mit den Männern als auch mit den Frauen in der ersten Bundesliga zu verbleiben. Die Männer des SC Freiburg haben es im Jahr eins nach Christian Streich sogar geschafft, wieder international in der Europa League zu spielen. Herzlichen Glückwunsch hierzu.

Die zweite Männer-Mannschaft des SC Freiburg spielt weiterhin in der Regionalliga Südwest Dort spielt auch weiterhin der Bahlinger SC. Somit spielen im kommenden Spieljahr zwei Freiburger Mannschaften in der Regionalliga Südwest. Darüber hinaus hat der Bahlinger SC den Verbandspokal gewonnen. In einem packenden Spiel gewann man im Elfmeterschießen gegen den FC Auggen. Über 5000 Zuschauer sahen das reine „Freiburger-Finale“ im Dreisamstadion. Herzlichen Glückwünsch an den Bahlinger SC zum Pokalsieg.

Erfreulicherweise ist der FC Denzlingen wieder direkt aufgestiegen und vertritt somit den Bezirk Freiburg in der Oberliga Baden-Württemberg bei den Männern. Auch hierzu herzlichen Glückwunsch.

Bei den Frauen spielen 2 Freiburger Vereine, der FC Freiburg St. Georgen und der SV Gottenheim, in der Oberliga

Aufgestiegen in die Verbandsliga ist der FC Wolfenweiler-Schallstadt. Hierzu herzlichen Glückwunsch. Insgesamt spielen 5 Mannschaften aus dem Bezirk Freiburg in der Verbandsliga Südbaden.

Zum Aufstieg in die Landesliga darf ich dem SV BW Waltershofen ganz herzlich gratulieren. Und im vierten Anlauf hat es dann auch der Bezirksligazweite, der FC Emmendingen, geschafft, sich gegen den Vertreter aus dem Bezirk Hochrhein in der Relegation durchzusetzen. Somit stammen weiterhin noch 9 von 16 Mannschaften in der Landesliga Staffel 2 aus dem Bezirk Freiburg.

Der sportliche Verlauf auf Bezirksebene ist ebenfalls positiv zu bewerten.

Zunächst einmal ist es erfreulich, dass sämtliche Staffeln mit einem vollen Teilnehmerfeld spielen konnten, d. h. die Bezirksliga mit 16 Mannschaften und die Kreisligen A Staffel 1 und Staffel 2 mit jeweils 16 Mannschaften.

In den Kreisligen B Staffeln 1-4 gab es im Spieljahr 2023/2024 noch ein fast volles Teilnehmerfeld mit jeweils 15 Mannschaften, im Spieljahr 2024/2025 gab es eine Staffel mit 16 Mannschaften, eine Staffel mit 15 Mannschaften und 2 Staffeln mit jeweils 14 Mannschaften. Im kommenden Spieljahr gibt es nur noch eine Staffel mit 15 Mannschaften. Die drei weiteren Staffeln gehen mit jeweils nur noch 14 Mannschaften ins Rennen.

Auch bei den Reservemannschaften gibt es immer wieder Schwierigkeiten, ausreichend Spieler zu finden, welche regelmäßig am Spielbetrieb teilnehmen. Gerade zum Rundenende haben daher wieder die Verzichte auf die Austragung von Verbandsspielen zugenommen und das obwohl seit sog. flexiblen Spielbetrieb gespielt werden kann. Auch die Anfragen von Vereinen, was die Bildung von Spielgemeinschaften bei Reservemannschaften betrifft, haben zugenommen. Positiv zu bewerten ist dennoch, dass die Vereine bemüht sind, eigene Mannschaften für den Spielbetrieb aufrechtzuerhalten. Dies ist sicherlich nicht immer einfach. Perspektivisch werden wir uns Gedanken über die Regel-Staffelgröße, gerade in den Kreisligen B und Kreisligen C machen müssen.

Bedauerlicherweise gab es auch im abgelaufenen Spieljahr einige wenige Spielabbrüche. Auch wenn diese im Hinblick auf die Vielzahl der Verbandsspiele im Bezirk Freiburg (rund 15.000 Verbandsspiel gegenüber 4 Spielabbrüchen – 3 weniger als im Vorjahr –) nur gering sind, so ist natürlich jeder Spielabbruch bedauerlich und zu verurteilen. Dies insbesondere dann, wenn es zu Tätlichkeiten gegenüber dem Schiedsrichter gekommen ist.
Erstmals seit vielen Jahren musste wieder einmal ein Verein, der FC Mezepotamien, aus dem Verband ausgeschlossen werden.

Bei allem Verständnis dafür, dass man als Spieler und auch Verantwortlicher am Ende des Spieles als Sieger vom Platz gehen möchte, so fehlt mir das Verständnis dafür, dass eigene Unzulänglichkeiten und die eigene Unzufriedenheit gegenüber dem Schiedsrichter und auch den gegnerischen Spielern ausgelebt werden. Wir dürfen es nicht dulden, dass einige wenige unredliche „Sportkameraden“ meinen, sie könnten unsere Fußballplätze als rechtsfreien Raum nutzen, um eigene Frustrationen abzubauen. Spieler, welche tätlich werden, müssen konsequent bestraft und vom Spielbetrieb ausgeschlossen werden. Dies gilt ebenso für Vereine, welche dieses Verhalten auch noch tolerieren. Hier bitte ich erneut um die Unterstützung aller fairen Sportlern lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass „FairPlay“ nicht nur zwei leere Worte bleiben, sondern dass der Gedanke, welcher hinter „FairPlay“ steht, unser Leitmotiv sein muss, um unseren geliebten Fußballsport nachzugehen. In diesem Sinne wünsche ich mir für das kommende Spieljahr eine tolle Runde mit vielen torreichen und fairen Spielen, zu welchen neben dem gewinnen wollen auch das einstehen für „FairPlay“ steht muss.

Gut angekommen ist im abgelaufenen Spieljahr, dass wir mit der Verbandsrunde erst Ende August angefangen haben, sodass ein Großteil der Sommerferienzeit nicht mit Verbandsspielbetrieb belegt war. Wir haben dies auch für die kommenden Saison im Rahmen Terminkalender entsprechend berücksichtigt. Wir beginnen bei den Männern somit erneut vier Wochen später und können somit zumindest einen großen Teil der Sommerferien vom Spielbetrieb freihalten. Insofern geht die Vorrunde auch bis weit in den Dezember hinein. Auch im Juni spielen wir erheblich länger, so dass es zu einer weiteren Entzerrung im Spielbetrieb kommen wird.

Der sportliche Verlauf des Spieljahres 2024/2025

Bezirksmeister

Bezirksliga Männer	SV BW Wiehre Freiburg
Bezirksliga Frauen	SvO Rieselffeld
Inklusion	SG Staufen/Sulzburg

Bezirkspokalsieger:

Bezirkspokalsieger Männer	SG Prechtal/Oberprechtal
Bezirkspokalsieger Frauen	SV Gottenheim 2
Bezirkspokalsieger Inklusion	SG Staufen/Sulzburg
Bezirkspokalsieger Ü-35	

Futsal-Hallenbezirksmeister

Männer	SF Eintracht Freiburg
Frauen	SvO Rieselfeld
Inklusions	

Staffelsieger Frauen:

Kreisliga A	SV BW Wiehre Freiburg

Staffelsieger Männer:

Kreisliga A Staffel 1	SV Endingen
Kreisliga A Staffel 2	FC Heitersheim
Kreisliga B Staffel 1	FV Nimburg
Kreisliga B Staffel 2	SC Gutach-Bleibach
Kreisliga B Staffel 3	SG Breisach/Gündlingen
Kreisliga B Staffel 4	VfR Hausen 2
Kreisliga B Staffel 5	SG Nordweil/Wagenstadt 2
Kreisliga B Staffel 6	PTSV Jahn Freiburg 2
Kreisliga B Staffel 7	FC Emmendingen 2

Kreisliga C Staffel 1	SV Burkheim 2
Kreisliga C Staffel 2	FC Waldkirch 3
Kreisliga C Staffel 3	SvO Rieselfeld 2
Kreisliga C Staffel 4	SpVgg. Ehrenkirchen 2

Allen Meistern und Pokalsiegern gratuliere ich nochmals recht herzlich und wünsche den Mannschaften für die kommende Runde den gewünschten sportlichen Erfolg!

Arno Heger
Bezirksvorsitzender

II. Bericht zu den Aufstiegsspielen 2024/25 – Arno Kiechle

In den Aufstiegsspielen zur Landesliga, Staffel 2, standen sich in diesem Jahr wieder einmal der Vizemeister der Bezirksliga Freiburg, der FC Emmendingen 03 und als Vertreter des Bezirks Hochrhein die SG Wehr-Brennet gegenüber.
Das Hinspiel in Wehr gewann der Vertreter des Bezirks Freiburg bei sommerlichen Temperaturen vor ca. 700 Zuschauern deutlich mit 0:4.
Somit stand der FC Emmendingen bereits mit einem Fuß vor der Landesligarückkehr.
Das Rückspiel in Emmendingen sahen ebenfalls ca. 700 Zuschauer und es endete mit einem leistungsgerechten 2:2.
Kommende Saison spielen somit wieder7 Vereine aus dem Bezirk Hochrhein und 9 Vertreter vom Bezirk Freiburg in dieser Liga.
Die weiteren Aufsteiger als jeweiliger Meister:
FC Wittlingen und
SV BW Waltershofen

Die Aufstiegsspiele zur Bezirksliga Freiburg bestritten die Mannschaften aus Rheinhausen und Buchenbach als jeweilige Vizemeister der Kreisligen A.

Im Hinspiel gab es ein knappes 2:0 für die Heimmannschaft aus Buchenbach vor ca. 700 Zuschauern.
Damit waren für das Rückspiel noch für beide Mannschaften weiterhin alle Chancen zum Aufstieg vorhanden.
Weit mehr Zuschauer interessierten sich trotz tropischen Temperaturen für dieses Spiel in Niederhausen.
Die Mannschaft aus Buchenbach verlor zwar knapp mit 1:2, stieg aber trotzdem erstmalig in der Vereinsgeschichte in die Bezirksliga Freiburg auf.

Als Meister der Kreisligen A steigen direkt auf:
FC Heitersheim und
SV Endingen.

Kreisliga B zur Kreisliga A:

FSV Ebringen – SV Hartheim-Bremgarten 1:5
SG Hecklingen/Malterdingen – FC Emmendingen 2 4:3

FC Emmendingen 2 – SV Hochdorf 1:0
SV Hartheim-Bremgarten – SG Heckl./Malterd. 0:2

SG Hecklingen/Malteredingen – FSV Ebringen 1:2
SV Hochdorf – SV Hartheim-Bremgarten 0:3

FSV Ebringen – SV Hochdorf 1:7
SV Hartheim-Bremgarten – FC Emmendingen 2 2:2

FC Emmendingen 2 – FSV Ebringen 6:0
SV Hochdorf – SG Hecklingen/Malterdingen 0:1

Tabellenstand:

	Spiele	Tore	Punkte
1. SG Hecklingen/Malterdingen	4	8:5	9
2. FC Emmendingen 2	4	12:6	7
3. SV Hartheim-Bremgarten	4	10:5	7
4. SV Hochdorf	4	7:6	3
5. FSV Ebringen	4	4:19	1

Aufsteiger somit SG Hecklingen/Malterdingen und FC Emmendingen 2.

Als Meister der Kreisligen B sind direkt aufgestiegen:
FV Nimburg
SC Gutach-Bleibach
SG Breisach/Gündlingen
VfR Hausen 2

Herzlichen Glückwunsch allen erfolgreichen Mannschaften und viel Erfolg in den neuen Ligen ! Und wie immer auch einen Dank an alle Beteiligten, die dazu beitrugen, die Spiele wieder zu einem unvergessenen Erlebnis zu machen, insbesondere an die von Dirk Obert und Fabian Lewandowski eingeteilten SR-Gespanne.

Arno Kiechle
Staffelleiter

III. Bezirkspokalwettbewerbe 2024/2025 – Dieter Reinbold

Die Bezirkspokalwettbewerbe verliefen in der Saison 2024/2025 reibungslos. Die Zusammenarbeit mit den Vereinen funktionierte sehr gut.

Die Durchführung der Finalspiele wurden im Vorfeld an den SC Elzach vergeben. Der SC Elzach feiert im Jahr 2025 das 100-jährige Bestehen. Die Endspiele bei Herren und Frauen bildeten einen wesentlichen Bestandteil der Feierlichkeiten.

Das Team des SC Elzach um den Vorstandsprecher **Marius Wernet** hatte ganze Arbeit geleistet und das Vereinsgelände für dieses Event bestens präpariert. Am Finaltag stellte der SC Elzach rund 100 Helfer, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten. So ergeht ein großes DANKESCHÖN an den SC Elzach für die Organisation und Ausrichtung der Finalspiele.

Bei herrlichem Fußballwetter sahen die zahlreichen Zuschauer zwei hochklassige und spannende Endspiele.

Bezirkspokalsieger bei den Frauen wurde der **SV Gottenheim II** mit einem 3:1 Sieg gegen die **SG ESV/PSV Freiburg II.** Erstmals standen sich zwei zweite Mannschaften in einem Finale gegenüber, beide Teams sind in der Bezirksliga beheimatet. Dem Endspiel wohnten knapp 800 Zuschauer bei, eine sehr beachtliche Kulisse, welche beide Mannschaften sichtlich beflügelte. Leider dürfen zweite Mannschaften nicht am Verbandspokal teilnehmen, so dass der Fußballbezirk Freiburg zu diesem Wettbewerb keine Mannschaft stellen kann.

Bei den Herren kam es zu einem Duell zwischen dem Bezirksligisten **SG Prechtal/Oberprechtal** und dem Kreisliga A-Vertreter **FC Heitersheim**, der zu diesem Zeitpunkt den Aufstieg in die Bezirksliga gesichert hatte.. Auch hier sahen die rund 2500 Zuschauer ein interessantes Endspiel, das der favorisierte Bezirksligist mit 2:1 für sich entscheiden konnte.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich recht herzlich bei unseren **Premiumpartnern, Vita Classica** und der **Staatsbrauerei Rothaus** bedanken. Weiterer Dank gilt auch der Firma **BST-Rinklin,** mit Firmensitz in Bahlingen, mit dem Geschäftsführer **Karlheinz Rinklin**, **Volker Schneider,** Inhaber der Gaststätte „**Goldener Anker“** in Freiburg, der HuK Coburg mit ihrem Repräsentanten **Manfred Herr** und der **Firma Stech Solartechnik GmbH in Freiburg,** mit den Geschäftsführern **Jürgen Pfrommer** und **Frank Nothstein,** für die tolle Unterstützung der Pokalwettbewerbe im Fußballbezirk Freiburg.

Ein derartiges Spitzen-Event ist nur möglich, wenn einem verlässliche Partner zur Seite stehen. Hierfür mein herzlichen Dank.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an **Manfred Schäfer**, der die Finalspiele wieder sehr routiniert moderierte. Dank zu sagen gilt es auch bei **Fritz Zimmermann**, dem Medienbeauftragten des Fußballbezirks Freiburg, der von beiden Spielen tolle Videoaufnahmen und Interviews gefertigt hat. Recht herzlich bedanken will ich mich auch bei den stellvertretenden Bezirksvorsitzenden **Manfred Pirk,** der mit gewohnter Routine den Finaltag organisierte und bei **Peter Welz,** der den Endspieltag medial begleitete. Und über allem steht der Bezirksvorsitzende **Arno Heger**, der im Vorfeld der Endspiele alles bestens organisierte. Vielen vielen DANK an alle!!!

Pokalsplitter

Auch 2025 konnte ein Teil aus dem Erlös der Eintrittskarten für einen guten Zweck gespendet werden. So konnte der **Bezirksvorsitzende Arno Heger** der **Lebenshilfe Elzach** einen Scheck in Höhe von 1000 € überreichen. Eine TOLLE Sache!!!

Bei den diesjährigen Pokalwettbewerben nahmen 91 Herren-Mannschaften und 28 Frauen- Teams teil. Das Pilotprojekt zur Teilnahme von Zweiten Mannschaften im Fußballbezirk Freiburg, bei denen die Ersten Mannschaften überbezirklich spielen, wurde weitergeführt. Dies bedeutet zweifelsfrei eine Aufwertung des Frauen-Bezirkspokals.

Die Pokalwettbewerbe wurden erneut von Pokalspielleiter **Dieter Reinbold** durchgeführt. Sein Dank gilt an alle Vereine für die gute Zusammenarbeit. Die Wettbewerbe konnten ohne größere Probleme durchgeführt werden.

Schon jetzt gilt es nach vorne zu schauen, denn schon in Kürze beginnen die Pokalwettbewerbe 2025/2026. So bleibt zu hoffen, dass alle Vereine teilnehmen werden.

Der Termin zur Auslosung der ersten Spiele ist noch nicht festgelegt.

Ü-35 Bezirkspokal

Der Spielbetrieb im Ü35 Bezirkspokal in der Saison 2024/2025 wurde mit dem Finale am 24.05.2025 auf dem Sportgelände des SV Broggingen beendet. Im Finale standen sich die **SG Wyhl/Endingen** und die **Spvgg Buchenbach** gegenüber. Am Ende konnte die **SG Wyhl/Endingen** den Titel mit einem 3:0 Erfolg mit nach Hause nehmen. Die rund 400 Zuschauer sahen ein gutkassiges Endspiel. In beiden Teams standen zahlreiche Spieler mit höherklassiger Erfahrung.

Der Ü35-Bezirkspokal erfuhr in der abgelaufenen Saison eine Rekordbeteiligung. Es nahmen insgesamt 39 Mannschaften teil. In der vergangenen Saison waren es noch 31.

Ein Dank ergeht natürlich auch hier an die teilnehmenden Mannschaften und deren Ansprechpartner für die wirklich sehr gute Zusammenarbeit. Ein großes Dankeschön ergeht an den **SV Broggingen** für die Austragung des Endspiels und die sehr gute Organisation am Finaltag.

Auch der Ü35-Bezirkspokal wird von einem Sponsor begleitet. Ein großes Dankeschön geht an die **Finanzberatung GeVas** mit ihrem Vertreter **Timo Lay.**

Der AH-Bezirkstag 2025/2026 ist noch nicht terminiert. Er wird beim diesjährigen Pokalsieger, entweder in Wyhl oder in Endingen stattfinden. Hier werden dann wieder die Weichen für die neue Pokalrunde gelegt werden.

In eigener Sache

Ich werde mein Amt als Bezirkspokalspielleiter aus gesundheitlichen Gründen am heutigen Bezirkstag in andere Hände geben. Es waren 10 unglaublich schöne Jahre für mich in diesem Amt. Die Kommunikation und die Zusammenarbeit mit den Vereinen und deren Verantwortliche hat mir große Freude bereitet. Ganz wichtig war mir immer die Nähe zu den Vereinen. Aus diesem Grund war es für mich selbstverständlich die Auslosungen immer bei einem Verein durchzuführen.

Auch die Zusammenarbeit und Unterstützung im BFA Freiburg war von Anfang an hervorragend. Ich habe auch hier tolle Menschen kennengelernt.

Ich möchte mich auf diesem Wege für die gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken. Ich wünsche allen Vereinen sportliche Erfolge, aber letztendlich kann es am Ende einer Saison immer nur einen Pokalsieger geben.

Euch persönlich alles Gute und bleibt GESUND, das ist das Allerwichtigste.

Mit sportlichen Grüßen

Dieter Reinbold

IV. Bericht über die Inklusionsliga 2024/25 – Manfred Pirk

Erfreulicherweise konnten wir in der Saison 24/25 mit sieben Mannschaften den Spielbetrieb einer Inklusions-Liga durchführen.
Ebenso spielten wir die Hallenmeisterschaft als auch den Bezirkspokal mit folgenden Mannschaften aus:

SG Staufen- Sulzburg
SV RW Ballrechten-Dottingen
SF Hügelheim
SC Vögisheim
SV Weilertal
Christophorus Kickers Hügelheim
SG Kollnau-Gutach-Bleibach

Mir als Staffelleiter bereitet es große Freude den Spielbetrieb und die Spiele zu betreuen.
Es lohnt sich, sich einmal ein Spiel anzuschauen.
In der nächsten Saison werden wir eine weitere Mannschaft des **FC Freiburg St.Georgen** in der Liga haben.
Auch wird es eine Veränderung im Bereich Staffelleiter/in geben.

Ebenfalls sind wir momentan auch mit weiteren Vereinen in Kontakt.
Nähere Informationen und Unterstützung könnt Ihr jederzeit bei uns einholen. Die Kontaktdaten findet Ihr unten.

Stellv. Bezirksvorsitzender
Manfred Pirk
Manfred.pirk@t-online.de
07634-504974
0175-1634999

Staffelleiterin :
Jessica Weber
jessica-mexer89@web.de
0173-6071481

V. Bericht Freizeit- und Breitensport – Fritz Zimmermann

Familiensporttag

Der sehr gelungene Familiensporttag 20024 fand auf der Anlage des FC Heitersheim statt.
Leider muss der Familiensporttag 2025 nach Absagen von drei Bewerbern ausfallen.

Ü35-Meisterschaft

In der Saison 2023/24 gewann der FC Portugiesen Freiburg das Endspiel gegen den FC Freiburg St. Georgen. Am Wettbewerb nahmen 18 Mannschaften teil.
In der Saison 2024/25, die noch im Gange ist, nahmen 20 Vereine in vier Fünfergruppen teil. Weiterer Modus ist Viertelfinale und Halbfinale.
Im Rennen sind noch bzw. waren noch der FC Neuenburg, DER FC Freiburg St. Georgen, der FC Portugiesen und der SV BW Waltershofen.
Die Spiele waren nach Redaktionsschluss noch nicht beendet.

Ü30 Frauen-Kleinfeld-Bezirkspokal 2024

Das Endspiel gewann der FC Weisweil mit 3:0 gegen die SG Winden/Simonswald.

Ü30 Frauen-Kleinfeld-Bezirkspokal 2025

Das Spiel zwischen der SG Winden/Simonswald und dem SV Jechtingen wurde auf Wunsch beider Vereine kurz vor Schluss aufgrund von Verletzungen zweier Spielerinnen von Jechtingen beendet. Zu diesem Zeitpunkt stand das Spiel 2:2. Somit erklärte man beide Teams zum Sieger. Der SC Freiamt war ein sehr guter Gastgeber. Schade, dass Vereine, die mit mehreren Mannschaften, die schon zum Teil seit über 20 Jahren am Spielbetrieb teilnehmen, kein Interesse an der Teilnahme zeigen. Für 2026 hat man schon Anfragen von zwei Vereinen aus anderen Bezirken, die gerne teilnehmen würden.

Ü50-Kleinfeld-Bezirkspokal der Herren

Hier ist nach einer einjährigen Pause wieder ein Tagesturnier in Planung.

Futsal-Bezirksmeisterschaft 2025
Erfreulicherweise nahmen elf Mannschaften an der Meisterschaft teil. Ein hervorragender Gastgeber war der FC Bad Krozingen. Das Endspiel gewann die SF/Eintracht Freiburg gegen den FC Freiburg-St. Georgen.
Auch 2026 wird Bad Krozingen der Ausrichter sein.

Gehen & Fußball

Eine erfreuliche Entwicklung nimmt das vom DFB geförderte Freizeitangebot.
In unserem Bezirk (sieben Vereine) bieten der SV Breisach, FC Neuenburg, SV Weilertal, Spvgg. Bollschweil/Sölden, SV Heimbach, SG Nordweil/Wagenstadt und die SG Freiamt/Ottoschwanden dieses Freizeitangebot ihren Mitgliedern an. Tendenz steigend.

Nach den Sommerferien ist auch die erste Bezirksmeisterschaft im Gehen und Fußball geplant.

Ich wünsche allen eine schöne Sommerpause und bedanke mich für die sehr gute Zusammenarbeit und wünsche Ihnen weiterhin viel Spaß und Freude an Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit.

Fritz Zimmermann,Freizeit- und Breitensportbeauftragter

VI. Bericht der Sportrichter Claudio La Malf und Simon Karlin

Tätigkeitsbericht Sportrichter Aktive Bezirk Freiburg Saison 2024/2025

§§ RuVO	Tatbestand	Fallzahl	
§ 15	Einspruch	34 (inkl. Jugend)	
§ 33	Nichtantreten zum Verbandspiel	13 (inkl. Jugend)	
§ 33 Ziff 3	Rückzug Mannschaft	23 (inkl. Jugend)	
§ 34	Verzicht auf Austragung eines Verbandsspiel	118 (inkl. Jugend)	63 (Jugend)
§ 37	Online-Pass unvollständig	9 (inkl. Jugend)	
§ 38	Einsatz eines nichtberechtigten Spieler	14	
§ 41	Ausschreitung während eines Verbandsspiels	11	6 Pyro
§ 42	Spielabbruch	5 Aktive + 3 Jugend	
§ 44	Nichteinsendung od verspätete Einsendung des Spielberichtsbogens	5	
§ 50	Fehlen von Platzordnern	22 (alle Aktive)	
§ 61	Nichtteilnahme an Verbandssitzung (Bezirkstag/ Staffelsitzungen)	44	
§ 73	Unsportliches Verhalten	155 (inkl. Jugend)	103 (Aktive)
§ 74	Gefährliches Spiel	23 (inkl. Jugend)	20 (Aktive)
§ 75	Beleidigung	85 (inkl. Jugend)	48 (Aktive)
§ 75a	Diskriminierung	0	
§ 76	Rohes Spiel	21 (inkl. Jugend)	15 Aktive
§ 77	Nachtreten	8 (inkl. Jugend)	6 Aktive
§ 78	Tätlichkeit	26 (inkl. Jugend)	14 Aktive
§ 81	Handspiel	6 (inkl. Jugend)	1 Aktive
§ 99	Verfehlungen durch Trainer, offizielle u.s.	45 (inkl. Jugend)	18 Aktive

- Insgesamt 693 Urteile (366 Aktive)
- ca. 14.180,00 € Verfahrenkosten

Claudio La Malfa
Vors. Sportrichter

VII. Tätigkeitsbericht 2024/2025 des Ehrenamtsbeauftragten Bruno Trenkle

Rückblick Ehrentag im „Fallerhof“ in Bad Krozingen-Hausen 2024“

Über 1000 Jahre Ehrenamt gewürdigt

Zum 25.Male fand 2024 der Ehrentag unseres Fußballbezirkes statt
Erstmals wurde der Jubiläumstag in der Eventhalle des Fallerhofes in Bad Krozingen-Hausen. Der Fallerhof übrigens langjähriger Partner unseres Bezirkes.
Insgesamt 47 Ehrungen standen für den Bezirksvorsitzenden Arno Heger auf dem Programm.
Die Geehrten brachten es auf über 1000 "Dienstjahre in ihrem Verein. Sei es seit über 30 Jahren als Platzkassierer bzw. über 40 Jahre "als Mädchen" für alles im Verein.
Unter den Geehrten befanden sich auch sieben Frauen. (hier besteht noch Luft nach oben)
Immer schön, dass es für die Geehrten immer was zu erzählen gab. Diese wurden von Gästen aufmerksam verfolgt.
Unter den Gästen auch Volker Kieber,Bürgermeister Bad Krozingen und Andr'e Olverira-Lenz,Vizepräsident des Südbadischen Fußballverbandes. Beide kamen mit Grusworten auch zu Wort.
Dank an Siggi Faller und seinem, Team vom Fallerhof für die Unterstützung.
Dank auch an Sybille Neumann, Klaus Neumann, Markus Gass, Manfred Pirk und Fritz Zimmermann für die Vorbereitungen am frühen Sonntagmorgen.
Der Ehrentag fand erstmals 1997 auf Anregung des früheren Bezirksvorsitzenden und Vorgänger von Arno Heger, Dieter Junele in Merzhausen statt.
Grosse Abordnungen kamen vom SV Mundingen, VfR Pfaffenweiler und dem Riegeler SC.

Aus den Händen von Arno Heger erhielten die DFB-Verdienstnadel:
Helmut Fiand Mengen - Bernhard Langenbacher Riegeler SC - Heinrich Hilzinger SV RW Glottertal)-

Die Verbandsehrenurkunde erhielten:
Franz-Josef Jenger ,Riegeler SC - Ralf Rapp, SV Mundingen - Martin Wolfsperger , FC Sexau- Dietmar Boss, SV Mundingen - Stephanie Heitzler, SV Mundingen -Michaela Mengist, SV Mundingen Ellen Rupp, SV Mundingen - Günter Allgeier, SC Mengen - Axel Hepp, SV Mundingen
Ralf Breithaupt, SV Mundingen - Christian Jenne, VfR Pfaffenweiler - Hartmut Dägele, TuS Königschaffhausen - Sandra Bürklin, SV Mundingen - Sebastian Metzger, SC Holzhausen

Die Verbandsehrennadel erhielten:
Ralph Bürkin, SV Forchheim
Jochen Gaess, Bezirksjugendausschuß- Daniel Freßle, Spvgg. Ehrenkirchen - Jutta Schell SC Mengen, - Rainer Heitzel,SV Mundingen - Andreas Mengis, SV Mundingen - Anton Kraus, SV Mundingen - Martin Kiefer,VfR Pfaffenweiler - Anita Gutjahr, VfR Pfaffenweiler - Benjamin Matthiß, VfR Pfaffenweiler - Olaf Pique, SV Mundingen - Wolfgang Huber, SV Mundingen - Viktor Disch, FSV Oberprechtal - Borhene Deguachi, SV Mundingen - Marko Matthiss, VfR Pfaffenweiler- Sigmund Kassler , SV Mundingen - Paskal Kirar,

Bezirksjugendausschuß - Christian Menzer, SV Mundingen - Dirk Zipse, SV Mundingen - Melanie Pelka, Bezirksjugendausschuß - Daniel Wagner, VfR Pfaffenweiler
Geehrt wurden mit der Silbernen Verbandsehrennadel wurden:
Jürgen Heisch, FC Rimsingen - Stephan Zeller, DJK Schlatt -

und die Goldene Verbandsehrennadel erhielten:
Jörg Meyer, SV Forchheim - Dirk Krämer, Riegeler SC - Hüseyin Sahin, Riegeler SC
Andras Zeller DJK Schlatt, Ernst Zimmermann, Bezirksfußballausschuß

Ehrenamtler des Jahres wurde Gerd Rademacher, vom Staufener SC

DFB-Ehrenamtspreis 2024/2025

Der DFB-Ehrenamtspreis wurde zum 28.Male ausgelobt. Auch diese Saison schafften wir es wieder mit verschiedenen Maßnahmen gemeinsam stetig auf die Bedeutung der Förderung und Anerkennung von ehrenamtlichem Engagement hinzuweisen.
Die Durchführung der gesamten Meldeprozesse über die Plattform DFBnet hatte sich in den letzten Jahren erfolgreich dargestellt und wurde für den Ehrenamtspreis übernommen.

Im Fußballbezirk Freiburg gingen 29 Anträge zum DFB-Ehrenamtspreis ein.
Sieger des Bezirks Freiburg wurde **Jörg Golombeck** vom SV Weilertal 1926 e.V. Dieses Jahr war der Südbadische Fußballverband mit der Ausrichtung des Dankeschön-Wochenendes der Bezirkssieger an der Reihe. Mit den zu Ehrendenden aus den Verbänden Badens und Württemberg verbrachten insgesamt 48 Bezirkssieger ein fröhliches Wochenende in Saig..
Auf dem Programm stand u.a. der Besuch des Bundesligaspiels SC Freiburg gegen Werder Bremen sowie die Besichtigung der Adler-Sprungschanze in Hinterzarten.
Jörg Golombeck wurde außerdem in den Club 100 des DFB`s aufgenommen. Diese Ehrung fand in Dortmund im Fußballmuseum statt.
Sein Verein, der SV Weilertal erhielt aufgrund der herausragenden ehrenamtlichen Tätigkeit von **Herrn Golombeck** zwei Minitore sowie fünf Bälle vom Deutschen Fußballbund.

Fünf weitere Ehrenamtliche aus dem Bezirk Freiburg wurden zum Dankeschön-Wochenende vom Südbadischen Fußballverband Anfang Dezember nach Saig eingeladen. Geehrt wurden Markus Striegel vom SV Ottoschwanden, Matthias Ziebold, SV Broggingen, Hans-Peter Schleif vom FC Buchholz, Kirsten Rutz vom FC Emmendingen und Georg Kern vom FV Nimburg.

Eine besondere Ehrung erhielt Laurend Schorsch von der TSV Alemannia Zährungen. Er durfte an der 125 Jahr-Feier des DFB in Leipzig teilnehmen.
Die noch offenen Ehrungen werden im Lauf des Jahres bei Veranstaltungen der Vereine noch dieses Jahr nachgeholt.

Fußballheld „Junges Ehrenamt“ 2024/2025

Der Deutsche Fußballbund und seine Landesverbände zeichnen jedes Jahr junge, talentierte

Menschen für besondere ehrenamtliche Leistungen im Bereich des Kinder- und Jugendfußballs aus. Bundesweit werden 264 „Fußballhelden“ ausgezeichnet.

Für den Bezirk Freiburg erhielt ich 9 Bewerbungen. Sieger wurde Kevin Kuhn vom SC Vögisheim-Feldberg, Er wird im Oktober 2024 nach Santa Susanna/Barcelona fahren und dort seine Ehrung in Empfang nehmen. Auch sind während dieser Zeit verschiedene Veranstaltungen und Trainingseinheiten zur Erweiterung der Trainerlizenzen geplant.

Auch hier erhalten die weiteren Vorgeschlagenen die DFB-Urkunden und DFB-Uhr bei den Generalversammlungen Ihres Vereins.

Allen Geehrten vielen Dank für Ihr Engagement in Ihren Vereinen nochmals herzlichen Glückwunsch zu der verdienten Ehrung.

Ich hoffe und wir wünschen uns, dass die Vereine im Bezirk Freiburg 2025 verstärkt Ihre Ehrenamtlichen zu Ehrungen vorschlagen, damit deren Arbeit in angemessener Weise gelobt und ausgezeichnete wird.

Bruno Trenkle 26.07.2025
Ehrenamtsbeauftragter

VIII. Dankes- und Schlussworte des Bezirksvorsitzenden Arno Heger

Mit Ablauf des 30.06.2025 endete die Saison 2024/2025. Ich kann mit Fug und Recht behaupten, dass es sportlich ein gutes Spieljahr für den Fußballbezirk Freiburg gewesen ist. Mit voller Überzeugung kann ich sagen, dass ich dem Bezirk Freiburg gerne vorstehe.

Dankbar bin ich für meine **Mitarbeiter im BFA Freiburg**, welche auch im vergangenen Spieljahr eine vorbildliche Arbeit für den Fußball im Bezirk Freiburg erbracht haben. Für die geleistete Arbeit danke ich meinen Kollegen im BFA recht herzlich.
Mit einschließen in diesen Dank möchte ich auch die **Mitglieder des Bezirksjugendausschusses** (BJA), mit **BJW Daniel Saile** an der Spitze.

Ebenso herzlich danke ich dem **Bezirksschiedsrichterausschuss** (BSA) Freiburg, mit **BSO Dr. Johannes Bacher**, als Vorsitzenden.

Die Zusammenarbeit zwischen den drei Ausschüssen ist harmonisch und von gegenseitigem Respekt geprägt. Entscheidungen werden, nachdem mit der notwendigen Ruhe und Sachlichkeit der jeweilige Sachverhalt aufgeklärt und die Beteiligten gehört wurden, möglichst einvernehmlich, unter Berücksichtigung der jeweiligen Interessen, getroffen.

Danke möchte ich auch **allen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern** des Bezirks für ihren hervorragenden und häufig unermüdlichen Einsatz zum Wohle unseres Fußballsports sagen. Ohne den von ihnen erbrachten Einsatz wäre Fußball überhaupt nicht möglich.

Mein Dank gilt den **Mitgliedern des Präsidiums,** mit **Dr. Reinhold Brandt** als **Präsident** an der Spitze, und den **Vorstandskollegen** des SBFV für die angenehme und stets an der Sache ausgerichteten und konstruktiven Zusammenarbeit für unseren Fußballsport.

Ein ganz besonderes Dankeschön geht an die **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle des SBFV** und deren **Geschäftsführer Johannes Restle**, welche immer ein offenes Ohr für die Anliegen des Bezirks Freiburg haben und ein „Nein!“ oder ein „Geht nicht!“, nicht kennen. Vielen herzlichen Dank für die allzeit tolle und kompetente Unterstützung.

Abschließend darf ich all denen danken, die sich Tag für Tag in unseren Vereinen für den Fußball im Bezirk Freiburg einsetzen. Ich danke **allen Vereinen** mit ihren **ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern** für die gute und harmonische Zusammenarbeit. Ohne sie alle wäre Fußball nicht möglich. Für dieses zeitaufwändige und gesellschaftlich immens wichtige ehrenamtliche Engagement danke ich ganz herzlich!

Ich wünsche den Vereinen für das bevorstehende Spieljahr 2025/2026 den gewünschten sportlichen Erfolg.

Freiburg im Juli 2025

Arno Heger